

Maria auf sie und die andern Stände im Markgräfentum Lausitz gänzlich geeignet und zugestellt habe. — Datum Ofen Mittwoch nach den Osterfeiertagen, Anno im xxiiij, der Reiche des ungarischen und böhmischen im neunten Jahre.

Papier. Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes, etwas beschädigtes Siegel.
Eigne Unterschrift des Königs Ludwig.

(Das Regest in Arras, Regestenbeiträge. S. 19.)

1524. Juni 23.

Ritter Hans von Brückenstein (Brucksstein) auf Ledetz, Königlicher Majestät Prokurator, meldet Bürgermeistern und Ratmännern der Sechsstädte in der Oberlausitz den Empfang ihres Schreibens, das sie sich mit Pankraz von Nürnberg vertagt etc., und bittet, dass sie ihm womöglich ohne Verzug zu erkennen geben, ob er mit diesen gethanen Schriften auf dies lange Verziehen einen Abschied haben solle. — Datum in vigilia Sancti Johannis Baptistae, Anno etc. xxiiij^o.

Bei der Urkunde befindet sich ein Papierzettel:

Hans von Brückenstein meldet, dass ihm Herzog Karl unter anderm geschrieben habe, dass die Städte ihn auch unterrichtet hätten, wie sie ihm (dem Hans von Brückenstein) auf alles ihre Antwort, wie in Budissin verlesen, bestellen und zuschicken wollten, und bittet wievor zu erkennen. — Datum ut supra.

Papier. Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes Siegel.

(Das Regest in Arras, Regestenbeiträge.)

1524. November 28.

Christoph Schönberg (schonberg) ersucht Bürgermeister, Rat und die ganze Gemeinde der Stadt Breslau, Görlitz und Budissin sein offnes Ausschreiben, seine Klage und sein Erbieten, das er ihnen hiermit abermals zuschicke, zu beherzigen und ihm mitzuteilen, ob man ihn seinem Erbieten nach geleiten, oder ihm einige Schrift zuschicken wolle, sich mit ihm zu vertragen; solche Schrift möchte man, wo man sie öffentlich nicht anschlagen wolle, gen Stassfurt (Starssffurt) bei einem Manne mit Namen Moritz Halcken verschaffen; sie sollten dies sein Schreiben niemandem bergen, sondern beider Krone Verwandten anzeigen, damit sich dieser Sache Unwissens niemand zu entschuldigen habe. — Datum Montag nach Katherine, Anno etc. xxiiij.

Daneben die Abschrift eines: Eingelegt Zcettel, der meldet, dass, wiewohl Herzog Georg zu Sachsen etc. in seinem offnen Ausschreiben mit Namen nicht vermeldet sei, der Herzog ihn doch in dieser Handlung gnädiglich verschrieben habe.

Papier. Deutsch. Abschrift.